

+ neue Routen
am Schneeberg /
Sněžník

Tisá Modřín

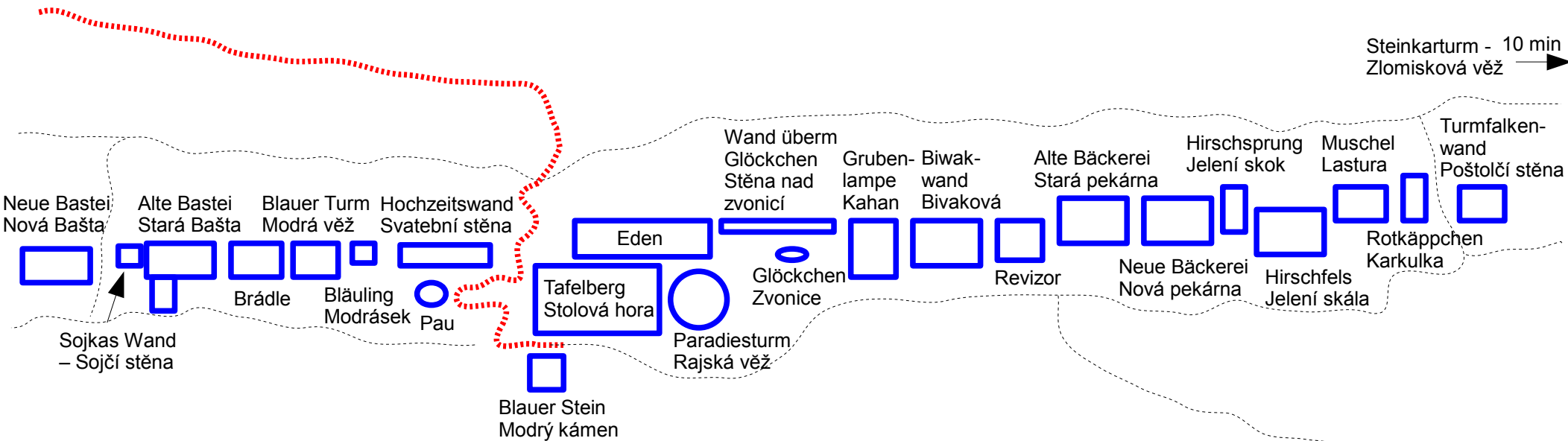
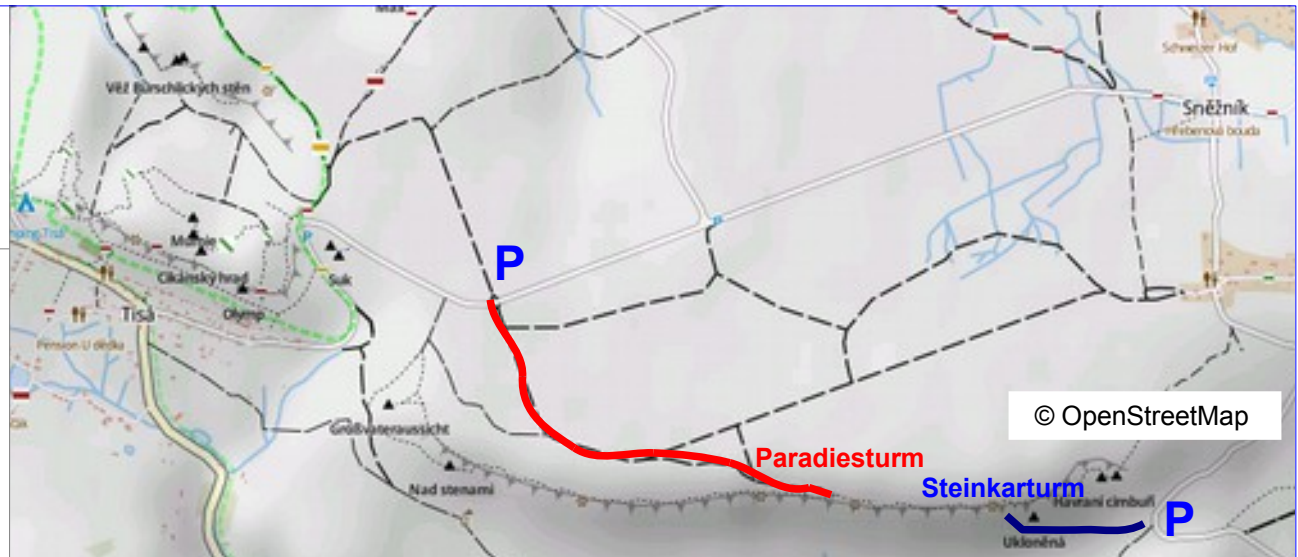
Kletterrouten, Stand 10/2014



Zugang: Von Tisá Richtung Sněžník fahren, 500 m nach der Touristenbaude bei Fahrradwegeinfahrt parken. Auf dem Fahrweg (bei Gabelung rechts halten) in 15 min bis oberhalb des Paradiesturmes. Rechts vom Tafelberg absteigen. Zum Gipfel Steinkarturm siehe Skizze.

Klettern: Meist bis zu 35 m hohe, südseitig ausgerichtete Massivwände mit festem Gestein. Oft steile Kletterei. Es existieren unvollständige Kletterführer in tschechisch (Jiří Rosol, 2012) und deutsch (Albrecht Kittler, 2008). Die Schwierigkeitseinstufungen der klassischen Wege sind meist stark untertrieben. In jüngster Zeit wurden sehr lohnende Wege mit Bohrhaken erschlossen.

Sonstiges: Einige Wände können wegen Vogelbrut gesperrt sein. Massivnamen meist angeschrieben. 70 m Seil empfohlen. An manchen Tagen ist es neblig, Webcam Tisá: http://www.tisa.cz/en/vismo/zobraz_dok.asp?id_org=101301&id_ktg=1002&n=webcam&archiv=1 Es gibt auch einige Höhlen zu erkunden (Höhlenführer Michael Bellmann, 2010). Östlich und westlich der beschriebenen Felsen gibt es noch einige kleine unbedeutende Massive im tschechischen Busch. Die Wegbeschreibung an den Massiven erfolgt von links nach rechts.



Titelbild: Damian Jörren auf der Highline Totem Pole zwischen Grubenlampe und Paradiesturm, Fotograf Stefan Junghannß, www.landcruising.de


 Bouldergebiet Modřín
 Topo:
http://cs.euroclimbing.com/files/2008/01/modrin_topo.pdf
 bzw. neuer Boulderführer www.czechbouldering.com

Steinkarturm - 10 min
Zlomisková věž →

Neue Bastei – Nová Bašta

Westweg / Západní cesta 5; Karel Bělina, F. Žid ,14.11.1987 – Von W Riss z.A.

Geldsäckel / Sáček s tržbou 7b; Karel Bělina, F. Žid, 10.07.1988 – SW-Kante an 2R vorbei z.A.

Das ist das Paradies / To je ráj, pane 9a, RP 9b; Luděk Šlechta und Jan Havel, 2.7.2005 – In Mitte Talwand an 5 BH vorbei.
Sieht gut aus, leider kein Umlenker.

Ohne Arbeit direkt zum Kuchen / Bez práce rovnou koláče RP 7c; Jan Fryč und Václav Šatava jun., 2.7.2005 – In Mitte S-Wand von Block auf eingekeilte Platte und gerade Rissspur zu BH, Kante an 2.BH vorbei z.A.
Anklettern der BH unangenehm.

Talweg / Údolní cesta 5; Gerhard Tschunko, W. Bruch, M. Stránský, P. Jirko, 06.11.1966 – Von Block in Mitte Südwall auf eingekeilte Platte. Riss oder rechts Wall zu Band. Feine Hangel zu Abs., feinen Riss und Übertritt auf glatte Kante. Diese, nach wenigen m links Verschneidung z.A.

Eichenklötzchen / Dubové špalíky 7a; Jan Havel und Luděk Šlechta, 2005 – Rechts vom Talweg Wall an BH vorbei z.A.

K.O. ohne Beifall / K.O. bez ovace 7b; Daniel Hölzl, J. Rosol 29.06.2006 – Von Absatz rechte Talkante (2R) zu Band, nach links und wie „Neuer Weg“ z.A.

Neuer Weg / Nová cesta 5; Karel Bělina, J. Bechyně, 16.04.1988 – Vom Absatz bei der rechten Talkante linke Verschneidungsfolge z.A.

Rechter Talweg / Pravá údolní cesta 5; Karel Bělina, F. Žid, 14.11.1987 – Vom Absatz bei der rechten Talkante rechte Verschneidungsfolge, oben Wall z.A.

Rückfall / Recidiva 7c; Stanislav Lukavský, K. Bělina, J. Havel, 14.04.1990 – O-Wall an R vorbei und Riss zu Absatz. Pfeilerwall und Wall direkt z.A.

Nordostriss / Severozápadní spára 7b; Karel Bělina, F. Žid, 14.11.1987 – Von NO in Verschneidung über Überhang und Rissfolge z.A.

Einzelgängerante / Hrana samotáře 4; Gerhard Tschunko, 1965 – O-Kante zu Verschneidung, dann rechtshaltend zu Riss, diesen hinauf und linkshaltend Wall z.A.

Sojkas Wand – Sojčí stěna

Muscheln / Mušličky 6; Stanislav Lukavský, K. Bělina, S. Lukavská, 08.04.1990 – Wand bei der SW-Kante hinauf und links der Kante Risspur und Wand z.A.

Nest / Hnízdo 7c; Karel Bělina, A. Sojková, S. Lukavská, 08.04.1990 – Links in der S-Wand zu Absatz, Riss und Wand z.A.

Sojkas Ballett / Sojčí balet 6; Vladimír Sojka, S. Lukavská, A. Sojková, S. Lukavský, K. Bělina, 08.04.1990 – In Mitte S-Wand hinauf und Hangelrippe z.A.

Unbekannter Weg / Neznámá 7b ;– Rechts von „Sojkas Ballett“ Wand (2R) z.A.

Hupky dupky 7b; Vladimír Sojka und Karel Bělina, S. Lukavský, 08.04.1990 – Rechts in der S-Wand an 2R vorbei z.A.

Klare Botschaft / Jasná zpráva 7a; Miroslav Cach und Jaroslav Cach, 01.10.1994– Rechts hinter der Kante Wand (2R) z.A.

Alte Bastei – Stará Bašta (I)

Westweg / Západní cesta 5; Karel Bělina, F. Žid, 14.11.1987 – Links in der W-Seite Verschneidung z.A.

Er fällt und steigt / Klesá a stoupá 7b; Milan Krauskopf – SW Kante an R vorbei und links Wand z.A.

Weg übers Loch / Cesta přes díru 7b; Karel Bělina, P. Bechyně, K. Kruschina, 29.10.1988 – Von W Kamin auf Pfeiler. Wand an R vorbei und rechts feinen Riss, oben rechts Riss z.A.

Linker Weg / Levá cesta 7b; Karel Bělina, F. Žid, 08.11.1987 – Von W Kamin auf Pfeiler. Auf Band nach rechts und in Wandmitte Riss z.A.

Weg der Greise / Cesta staříků 7a; Jaroslav Maršík sen. – Von W Kamin auf Pfeiler. Auf Band rechts queren zu rechtem Riss, diesen z.A.

Talweg / Údolní cesta 5; Gerhard Tschunko, W. Bruch, P. Jirko, 06.11.1986 – In der S-Wand rechte Pfeilerkante und Kamin zu Band. Langer Quergang nach rechts durch die S-Wand zur SO-Kante, Riss, Verschneidung und Wand z.A.

Auferstehung / Zmrtvýchvstání 9b; Milan Krauskopf und Martin Červenka, 21.08.1988 – In Mitte S-Wand hinauf, Risspur und Wand (R) zu Band vom „Talweg“, wie dieser z.A.

Tip fürs Wochenende / Tip na víkend 8a; Milan Krauskopf, M.Červenka, 22.08.1988 – Links der SO-Kante Wand und Risspur zu R. Wand zum Band vom „Talweg“. Diesen z.A.

Südostkante / Jihovýchodní hrana 7b; Milan Krauskopf, P. Laštovička, 22.10.1988 – SO-Kante an R vorbei zu Band vom „Talweg“. Wie dieser z.A.

Alte Bastei – Stará Bašta (I)

Löcher von Osten / Díry od východu 7b; Stanislav Lukavský, J. Voves, 29.05.1993 – Rechts der „Südostkante“ Wand (kleine Löcher) und stumpfe Kante z.A.

Zeitspirale / Spirála času 7c; Karel Bělina, F. Žid, 09.07.1988 – In Mitte der O-Seite Wand und Riss, oben über Überhang z.A.

Weg der Arbeitslosen / Cesta nezaměstnaných 7a; Jiří Blesk, J. Šťastný, Miky, 10.06.1989 – Rechts von „Zeitspirale“ tiefe Verschneidung bis unter Überhang. Links queren zu Riss von „Zeitspirale“, diesen bis unter Überhang. Wand linksansteigend und Riss bei Kante zu Verschneidung vom „Talweg“, wie dieser z.A.

Damenkamin / Dámský komín 4; Jiří Blesk, Ivan, 10.06.1989 – Rechts in der O-Seite von Hang Verschneidungskamin zwischen Wand und rechtem Pfeiler z.A.

Es wird wärmer / Přihořívá 7b; Stanislav Lukavský, K. Bělina 27.01.1990 – Ganz rechts in der Wand von Hang (O) an Pfeiler Wand und Risspur z.A.

Kýsaweg / Kýsova 6; Pavel Bechyně, J. Rosol, J. Řezníková, 17.06.2007 – Am Massiv rechts des Turmes linke Verschneidung hoch, Quergang rechts zu 1.BH und Wand über 2.BH z.A.

Brádle

Westriss / Západní spára 5; Karel Bělina, S. Lukavský, 18.11.1989
– In Mitte W-Wand Riss z.A.

Tränen / Slzičky 7b; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, 25.08.1990
– Von rechts in der W-Seite Wand auf Absatz zu R. Rechts SW-Kante zu Band, Kante und links Wand (2.R) z.A.

Weißer Stelle / Bílá místa 7b; Petr Laštovička, M. Krauskopf, C. Krňanský, 01.04.1989 – Wie „Schwarze Rose“ auf Pfeiler, Wand und links bei der SW-Kante z.A.

Schwarze Rose / Černá růže 7a; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 18.11.1989 – Rechten Pfeilerriss in der Talseite auf Pfeiler und Wand rechtsansteigend (R) zu Riss, diesen und Wand direkt z.A.

Blauer Montag / Modré pondělí 7b; Stanislav Lukavský, K. Bělina, V. Sojka, 26.03.1990 – Rechts vom Talpfeiler Wand und Riss unter Überhang zu R. Rechts Wand über Überhang, Hangel und Riss z.A.

Vogelfrei RP 8b; Martin Pötschke, Hannah Schröder 23.02.2014 – Einstieg wie Vogelhausroute, dann links Rippe zu BH, links Hangel und rechts Wand an 2 BH vorbei und links zum griffigen Riss von „Blauer Montag“ und dieses zu Umlenker.
Schön und abwechslungsreich, auch direkt zur Einstiegsrippe, dann vom Block aus sichern.

Vogelhausroute / Cesta voliéry RP 9a; Martin Pötschke und Tom Wuchter, Jörn Dressel, 7.10.2013 – Rechts in der Talseite Rippe zu großer SU, Wand und über Überhang (3 BH) zu Umlenker.
Luftige, athletische Kletterei in tollem Fels, zur 1.SU links Rippe mitbenutzen (Schlingen), an Dauerschlinge vor 3.BH schonmal schwer.

Ostwand / Východní 7c; Petr Laštovička und Milan Krauskopf, 19.11.1989 – Von der Schlucht links in der O-Seite Wand (R), Riss und Wand an 2.R vorbei z.A.

Ostriss / Východní spára 7a; Cyril Krňanský, P. Laštovička, M. Krauskopf, 01.04.1989 – Aus der Schlucht von O Rissfolge z.A.



Blauer Turm – Modrá věž

Eiskönigreich / Ledové království 7b; Petr Laštovička, Kebert, C. Krňanský, M. Krauskopf, 12.11.1988 – Überhängende Wand rechts der SW-Ecke und Platte zu R. Linke Talkante z.A.

Pfeilerweg / Piliřová cesta 6; Gerhard Tschunko, R. Ponocný, 1964 – Wie „Talweg“ zu Absatz, links zu Riss, diesen und Wand z.A.

Variante / Varianta 7b; Karel Bělina, F. Žid, 14.11.1987 – Links vom „Talweg“ Rissspur zu Absatz, wie „Pfeilerweg“ z.A.

Langeweile / Chvatitika nuda je 9a, RP 9c; Václav Šatava jun. und Jan Havel, 3.7.2005 – Links vom Talweg Wand auf Band und rechts überhängende Kante an 3 BH vorbei zu Absatz, wie „Wochenende in Bewegung“ z.A.

Interessante Körperkraft-Züge, Zum 1. und 2. BH empfiehlt sich eine V1, RP10a

Talweg / Údolní cesta 6; Gerhard Tschunko, R. Hink, Juni 1964 – Mitte S-Wand Hangel und lange Verschneidung über Überhang zu Abs. Glatten Riss zum Ende, rechtshaltend. Stufen und Wand z.A.

Wochenende in Bewegung / Varianta Víkend v pohybu 7b; Milan Krauskopf, 1988 – Vom Abs. des „Talweges“ rechts Kante an Ring vorbei und Wand z.A.

Pfeilermitte / Středem piliře 7c; Milan Krauskopf, C. Krňanský, P. Laštovička, Kebert, 12.11.1988 – SO-Kante und Wand links davon an 2R vorbei z.A.

Sieht gut aus, entpuppt sich aber als heikles Mäandere an losen Schuppen..

Variante ??? - Talkante an BH vorbei und wie „Pfeilermitte“ z.A.

Gefährlich zum BH

Bärenmaden / Medvědí roupy 9a; Martin Červenka und Milan Krauskopf, K. Bělina, F. Hochwalder, J. Voves, 21.08.1988 – Wand rechts der SO-Kante des Pfeilers an R vorbei z.A.

Ostriss / Východní spára 5; Miloš Matras und Gerhard Tschunko, W. Kubinec, 1964 – Links in der O-Wand tiefen Kamin zu Vorsprung. Rechts schrägen Riss, Kamin und Wand z.A.

Plattl / Plotýnka 6; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, 02.06.1990 – Rechts in der O-Seite linksansteigend Wand zum „Ostriss“ und wie dieser z.A.

Bläuling – Modrásek

Idylle / Selanka 5; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, 02.06.1990 – Im linken Wandteil Verschneidung zu Band, links Wand und Riss z.A.

Sonderbare Leute / Zvláštní lidé 8b; Václav Šatava jun., J. Vršovský, 26.08.2006 – Hohle Hangel zum 1.BH. Kante über Band (2.BH) z.A.

Eibisch / Ibišek 6; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, 02.06.1990 – Links der SO-Ecke Hangel und Wand nach rechts zu Rinne, links von ihr Wand z.A.

Vorfrühlingsriss / Předjarní spára 6; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 27.01.1990 – In der O-Wand Riss z.A.

Hochzeitswand – Svatební stěna

Wanst / Pupek 5; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 27.01.1990 – Rechts der SW-Kante Riss zu Absatz, links Riss auf Band und rechts Risspur über Überhang und Wand z.A.

Fragebogen / Dotazník 7b; Petr Laštovička und Milan Krauskopf, P. Černý, 18.03.1989 – Rechts hinter dem vorgelagerten Türmchen (Pau) Riss und Hangelrippe über Überhang zu R. Wand z.A.

Bar der schönen Künste / Bar Krásný mistráty RP 8b; Jan Havel und Václav Šatava jun., 24.7.2005 – Wand an R und 2 BH vorbei zu Umlenker.

Leben ist Kampf / Jo, jo, život je boj RP 8a; Václav Šatava jun., J. Havel, 24.7.2005 – Rechts in der Wand an BH vorbei und rechts Kante auf Band zu 2.BH Wand linkshaltend z.A.

Blauer Stein - Modrý kámen

Trichter / Trychtýř 5; Karel Bělina, 18.06.1993 – Von W in Kluft Spreize auf Block. Spreizkamin unter Dach, Riss z.A.

Džavantní džons 9b; Václav Šatava, J. Vršovský, 27.08.2006 – Überhängende Westwand über 2 BH z.G.

Südwestkante / Jihozápadní hrana 7a; Miroslav Vlk, J. Pechout, 14.11.1982 – Wie „S-Weg“ 5m hinauf, Hangel links zur Kante , diese z.A.

Südweg / Jižní cesta 5; Arnošt Loos, M. Vlk, J. Pechout, 14.11.1982 – Von der SW-Kante Wand rechtsansteigend zu Riss, diesen z.A.

Direkte Variante / Přímá varianta 5; Gerhard Tschunko, A. Loos, 25.09.1983 – Vom Wandfuss gerade hinauf zum Riss.

Eiche / Dub 7a; Jaroslav Maršík, J. Maršík jun., 08.04.1986 – Rechts in der S-Wand („Talweg“ kreuzend) hinauf zu Riss, diesen und Wand geradewegs z.A.

Talweg / Údolní cesta 4; Gerhard Tschunko, R. Hink, 05.10.1965 – Die rechte Talkante (SO) zu Band. Kamin, rechts oder links Wand z.A.

Ostwand / Východní 4; Jiří Pechout, 14.11.1982 – Von der NO-Kante linksansteigend auf Band und in Wandmitte z.A.

Nordostkante / Severovýchodní hrana 5; Jaroslav Maršík, A. Maršíková, 14.10.1986 – Links der NO-Kante Wand z.A.

Gemeinschaftsweg / Společná cesta 4; Karel Bělina, H. Pfündel, H. Claus, 18.06.1993 – Von Osten unter der Abseilöse Kamin zw. "Tafelberg" und unserem Stein z.A.

Quergang / Traverz 6; Karlheinz Bardoux, 03.09.1988 – Wie "Alter Talweg" am "Paradiesturm" auf Abs. u. Verschneidung zu Abs. am "Tafelberg". Links queren u. Übertritt z.A.

Tafelberg – Stolová hora

Vergessene Straße / Zabudnutá autostráda 8c; V. Šatava – In der Westseite Wand 2 BH zum 1.R von “Ausflug in die Wüste“. Dieses z.A.

Ausflug in die Wüste / Výlet do pouště 8a; Karel Bělina, F. Žid 08.07.1988 – Vom Abs. an der NW-Seite rechts queren zu Riss (1.R). Diesen und Wand zu 2.R. Rechts Riss und Wand z.A.

Direkter Weg / Přímá cesta 7c; Milan Krauskopf und Petr Laštovička, 19.11.1988 – Rechts in der W-Wand an Loch vorbei rechtshaltend zur SW-Kante. Diese an 2R vorbei zum 1.R von „Ausflug in die Wüste“. Wie dieses z.A.

Senior Club / Senior Club 8a; Stanislav Lukavský, J. Voves, 03.06.1990 – Links der SW-Kante kurze Wand zu Absatz rechts um die Kante. Wand und Verschneidung unter Überhang, links queren um die Kante zum 1.R von „Ausflug in die Wüste“. Wand rechts zu Riss, diesen z.A.

Wasserträger / Nosiči vody 8b; Martin Horák und Václav Šatava, O.Rypl, J.Vršovský, 15.10.2006 – Kamin links vom „Blauen Stein“ auf Block, Übertritt zu Riss und über Überhang an R und BH zu Abs. Talriss z.A.

Talriss / Údolní spára 7c; Karel Bělina, F. Žid, 08.11.1987 – Vom „Blauen Stein“ links Wand zu breitem Riss. Diesen an 2 R vorbei z.A.

Variante 7c; Milan Krauskopf, K. Bělina, F. Hochwalder, P. Laštovička, M. Vogel, 22.10.1988 – Links hinterm“Blauen Stein“ Riss an R vorbei unter Überhang und unter ihm rechts queren zum Riss vom „Talweg“

Pilzsucher und ... / Houbaři a houbičkáři 9a; Václav Šatava und František Čepelka, 27.9.2008 – Vom „Blauen Stein“ Platte über 1.BH unter Dach. Rechts hangeln über das Dach (2.BH) und gerade über 2 BH z.A.

Projekt – von der Abseilöse des „Blauen Steins“ Kante und Wand unter großen Überhang (4 BH).

Steinzeit / Doba kamenná 9a; Milan Krauskopf, F. Hochwalder, K. Bělina, P. Laštovička, R. Bohman, 19.06.1988 – Rechts in der Talseite flache Verschneidung (R) zum Ende und rechts zu 2.R. Links queren und Rippen zu 3.R und feine Rippen z.A.
Großer Klassiker, bis zum 1.R anspruchsvoll bei risikobehafteter Gesteinsqualität.

Die Schönheit jubelt / Krása jásá RP 8b; Jan Havel und Václav Šatava jun., 3.7.2005 – Aus der Schlucht zum „Blauen“ Stein Wand zu R und bei Kante an 4 BH vorbei oben linkshaltend über Überhang zu Abseilöse.
Toller Weg, das weite Stück vom 1. zum 2.BH ist gängig, danach luftige technische Kantenklettere.

Dekret / Dekret 7c; Milan Krauskopf, K. Bělina 29.04.1988 – Linke Schartenkante an R vorbei z.A.

Paradiesturm – Rajská věž

Alter Weg / Stará cesta 4; Walter Hahn, R. Kopprasch, 04.05.1913 – Von O Kamin unter Block hindurch zur Scharte (od. Abseilen v. M.). Aus Scharte links queren zu Riss in der N-Wand. Diesen zu schrägem Absatz und nach rechts zu Block an der NW-Kante. Wandstufe z.G.

Variante zum AW / Varianta Staré cesty 5; Jaroslav Budín und Gef., 1961 – Vom schrägen Abs. nach links und Wand z.G.

Sprung / Přeskok S4/3; Eberhard Bartl, M. König, 05.06.1964 – Vom „Tafelberg“ weiter Sprung zu Absatz an der NW-Kante, Wand z.G.

Alte Erinnerung / Stará vzpomínka 7b; Karel Bělina, F. Žid, M. Krauskopf, 30.04.1988 – Die Schartenkante (NO) an R vorbei z.G.

Westweg / Západní cesta 6; Rudolf Stelzer, F. Bertram, 05.10.1924 – Aus der Scharte 4m rechts queren, Risspuren und Wand z.G.

Südwestweg / Jihozápadní cesta 6; – Von der Scharte nach rechts absteigen dann rechts queren und Riss z.G.

Alter Talweg / Stará údolní cesta 5; – Ganz links am Fuße der S-Wand Rippe zu großem Abs. Erst gerade, dann nach rechts hoch zu Ring; rechts Rinne bis zu ihrem Ende. Nach rechts zum Riss des "Südwestweges", wie dieser z.G.

Neuer Talweg / Nová údolní cesta 7a; Karel Bělina, F. Žid, 15.11.1987 – Rechts vom Alten Talweg Riss über kleinen Überhang und bewachsenen Fels zur Scharte. Nach rechts und wie „Westweg“ z.G.

Südwandmitte / Prostřední jižní 7b; Hans-Joachim Scholz, G. Scheibe, 1965 – Wie „S-Weg“ hinauf zu kleinem Absatz. Weiter gerade Rissfolge über zwei Bänder hinweg zum Riss des „SW-Weges“. Wie dieser z.G.

Südweg / Jižní cesta 7b; Willi Thiele, E. Pursche, F. Funke, 25.07.1937 – Links der Talkante teils überhängende Rissfolge an 2R vorbei zu Band (3.R). Links Riss bis zum Ende und links Verschneidung z.G.

El túno 7c; Stanislav Lukavský, A. Skalák, 21.05.1994 – Vom 2.R links Riss über Überhang direkt zum 3.R

Vagabund auf Reisen / Tulák po cestách 7c; Stanislav Lukavský, J. Voves, 29.05.1993 – Die Südostkante an R sowie 3. Ring des "Südweges" und 3. Ring der "Ostwand" vorbei, oben über Überhang z.G.

Ostwand / Východní stěna 7b; Willi Thiele, E. Pursche, 25.07.1937 – Von rechts einsteigend Ostwand zu R, Wand und Rippe zu Abs. (darüber 2.R). Feinen Riss empor und links zu Abs (3.R). Linkshaltend und Verschneidung z.G.

Hopfenpflücker / Starci na chmelu 8a; Karel Bělina, J. Janiš, O. Cihelna, M. Dříza, 11.10.1987 – Rechts der NO-Kante zu R, links der Kante zu Band. Rissspur zu 2.R und Riss unter großen Überhang, links zu 3.R. Über Überhang Wand z.G.

Übles Fernsehen Edna / Zlá televize Edna 9a RP 9c; Václav Šatava jun., J.Havel, 29.08.2005 – Rechts der NO-Kante überhängende Wand zu R. Links an 3 BH vorbei und von rechts überhängende Kante auf Absatz, Wand z.G.

Nordweg / Severní cesta 7a, 1964 – Rechts der NO-Kante Rissfolge zum schrägen Absatz des „Alten Wegs“. Wie „Variante zum AW“ z.G.

Eden

Weg in den Saal / Cesta na sál 6; Karel Bělina, J. Král, 9.10.1988 – Aus der Schlucht hinter dem Paradiesturm Riss an R vorbei zu Umlenker.

Drogenabhängige beim Ausflug / Smažky na výletě RP 8a; Václav Šatava jun., J. Vršovský, 10.09.2005 – Links von Doppelliter aus Schlucht überhängende Wand zu R. Wand an BH vorbei und bei Kante z.A.

Doppelliter / Tuplák 8b; Pavel Bechyně – O-Wand zu R., Rissspur über Überhang zu 2.R, Rissspur über Überhang und Riss z.A.

Winkelriss / Koutová spára 6; Karel Bělina, F. Žid, J. Bechyně, 01.05.1988 – Links von „Dunkler Riss“ Verschneidung z.A.

Dunkler Riss / Tmavá spára 7a; Pavel Bechyně, K. Bělina, K. Kruschina, 29.10.1988 – Hinter dem „Paradiesturm“ schrägen Riss und Wand z.A.

Sauerstoffmangel / Kyslíkový dluh 7c; Petr Laštovička, R. Litochleb, 20.04.1989 – Links der „Rechten Verschneidung“ Wand zu Verschneidung, diese zu Absatz. Wand links der Kante z.A.

Fee Mavis / Víla Mejvís RP 8b; Václav Šatava jun. und Luděk Šlechta, 11.09.2005 – Rechts Verschneidung beginnen, dann links Kante an 3 BH vorbei zu Band, rechtsansteigend an 4.BH vorbei und Kante zu Umlenker.

Rechte Verschneidung / Pravý kout 7a; Karel Bělina, F. Žid, J. Bechyně, 01.05.1988 – Im rechten Teil der Wand Verschneidung und Wand z. A.

Südkante / Jihovýchodní hrana 7b; Karel Bělina, F. Žid, J. Bechyně, 01.05.1988 – SO-Kante und Wand rechts davon z.A.

Ohne Spannung / Bez napětí 7a; Václav Šatava, J. Vršovský, 2008 – Wand links der großen Verschneidung über 3BH z.A.

Glöckchen – Zvonice

Bergweg 4; – Scharfenwand, oben nach links auf den Gipfelkopf (Schraube).

Wand überm Glöckchen – Stěna nad zvonící

Sonnengrab / Sluneční hrob RP 8c; J. Havel und P. Bambušek, 20.06.2007 – Links in der Wand an 3 BH vorbei zu Umlenker.
etwas Vorsicht zum 2.BH

??? – Vom 1.BH „Sonnengrab“ Wand 2BH und dann vermutlich links zum Sonnengrab.

Wetterläuten RP 9b; Martin Pötschke v.u.g., 27.7.2014 – Links hinterm Glöckchen leicht überhängende Wand (4BH) zu Umlenker.

Kraftklettern, am Ausstieg 2x Kevlar sinnvoll

??? ca. RP 8c – Wand hinterm Glöckchen an 3 BH vorbei zu Umlenker.

2.BH steckt sehr hoch

Hudy Cup 7c; Pavel Bechyně, J. Rosol, J. Řezníková, 16.06.2007- Hinter dem „Glöckchen“ Wand zu überhängender Verschneidung (R). Wand zu 2.R und bei Kante z.A.

Unnennbarer Weg / Nepojmenovaná 7a; Václav Šatava, 2007 - Die rechte Kante des breiten Kamins über 3BH z.A.

Erstes Läuten / První zvonění 7c; Stanislav Lukavský und Karel Bělina, 04.06.1989 – Rechts hinter dem „Glöckchen“ bei Verschneidung Wand und Hangel zu Absatz. Links Rissspur über Überhang (R) und Riss rechts zu Rinne, diese z.A.

Zimbeln / Rolničky 7b; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, J. Pleticha, 21.07.1990 – In Wandmitte (R) zu Absatz, links Verschneidungsriss z.A.

Pfeiler / Pilíř 5; Ladislav Burian, P. Hais, 11.10.1982 – Ganz rechts in der Wand an Pfeiler schmales Wandstück mit Rissen z.A.



Grubenlampe – Kahan

Fetisch / Fetiš 7c; Stanislav Lukavský, J. Pleticha, S. Lukavská, 22.07.1990 – W-Wand rechtsansteigend zu Kante, diese (R) zur Verschneidung vom „Talweg“. Aus dieser rechts Wand an 2.R vorbei z.A.

Ewiges Licht / Věčné světlo 8a; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 09.05.1989 – SW-Kante zur Verschneidung vom „Talweg“. Von ihr Rissspur und über Überhang rechts um die SW-Kante in die Talseite. Flache Verschneidung und Riss zu R. Rissspur z.A.

Talweg / Údolní cesta 7b; Karel Bělina, F. Žid, 13.08.1988 – In der Talwand Rissspur und links Rissfolge um die SW-Kante zu Verschneidung in der W-Seite, diese und Wand z.A.

Karbidlampe / Karbidka 7b; Stanislav Lukavský und Karel Bělina, S. Hromádková, M. Mžourek, A. Skalák, P. Slanina, 03.06.1989 – Von der Rampe in der O-Seite um die SO-Kante queren und Wand an R vorbei und links Verschneidung unter Überhang,. Rechts queren auf Band um die Kante zu 2.R. Wand z.A.

Kurzer Docht / Krátký knot 7a; Miroslav Mžourek, K. Bělina, S. Lukavský, S. Hromádková, A. Skalák, 03.06.1989 – Linke Schartenkante (NO) an R vorbei z.A.

Inventur der Inventare / Inventura inventáře 5; Petr Slanina, Z. Slaninová, S. Hromádková, K. Bělina, A. Skalák, 03.06.1989 – Linken Schartenriss z.A.

Biwakwand – Bivaková

Goldenes Spinnrad / Zlatý kolovrat 7a; Karel Bělina, M. Mžourek, S. Lukavský, A. Skalák, 03.06.1989 – Von großer Rampe (Zustieg von rechts) links Riss (R) z.A.

Untere Variante / Dolní varianta 8a; Stanislav Lukavský, 01.04.1991 – Vom Wandfuss, links vom Biwak, Wand bei seichter Rippe und Wand direkt auf die Rampe (2 BH)

Nachtfalter / Noční můra 8a; Stanislav Lukavský, M. Mžourek, K. Bělina, 03.06.1989 – Von Rampe, links der SO-Kante, Riss und links Wand, Hangel und Rissspur zu R. Wand links und Riss z.A.

Gegen den Strich keine Disputation / Proti srsti žádný dišputát 6; Václav Šatava und Jan Vršovský, J. Havel u. Gef., 25.11.2006 – Aus dem Biwak Wand über BH zu Rampe

Biwakweg / Bivaková 7a; Karel Bělina, F. Žid u. Gef., 08.05.1988 – Vom Wandfuss (Biwak) entlang des rechten Risses auf Rampe. Linke Verschneidung z.A.

Talweg / Údolní cesta 6; Karel Bělina, F. Žid u. Gef., 08.05.1988 – Rechts vom Biwak vom Wandfuss Wand zu Rampe und rechte Verschneidung z.A.

Revizor

Indiana Jones / Indián Joe 7a; Jan Pleticha, S. Lukavská, S. Hromádková, K. Bělina, 12.08.1989 – Links in der Talwand an Pfeiler Kante zu R. Wand links auf Pfeiler, in der W-Wand wie „Verschneidung“ z.A.

Little Big Horn / Little Big Horn 7b; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, 20.03.1992 – Links von „Verschneidung“ Wand zu R. Wand bei Kante auf Absatz. Nach rechts zu Balkon mit großem Block. Hangel und SW-Kante z.A.

Variante / Varianta 7b; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, 21.03.1992 – Vom R des „Indiana Jones“ Kante direkt zum R.

Verschneidungsweg / Koutová cesta 6; Karel Bělina, F. Žid, 24.04.1988 – Links in der Talwand Verschneidung und Riss zu Einschaltung, Kamin und links in der W-Wand z.A.

Fahrkartenkontrolle / Revize jízdenek 7c; Karel Bělina, F. Žid, 24.04.1988 – Links in der Talwand, neben der gelben Verschneidung zu R, nach rechts über Überhang auf Band. Verschneidung und Riss z.A.

Kante der Stumpfsinnigen / Hrana tupounů 8b; Stanislav Lukavsky, J. Voves, 03.05.1992 – Wie „Fahrkartenkontrolle“ gelbe Verschneidung an R vorbei zu Band und nach rechts zu 2. R. Rechts Kante zu 3.R und Riss rechts über Überhang (4.R). Bei Rissspur z.A.

Condoleeza Rice / Cundoleeza Riceovná 9b; Václav Šatava und J.Havel, I. Bašus, 2008 – Rechts der gelben Verschneidung überhängende Wand (1.BH) zu Abs. Links Pfeilerwand über 2 BH zu Umlenker.

Projekt – Rechts in der Talseite von Block Verschneidung und Wand 3 BH...

??? RP 9b – Rechte Talkante an 2R und 4 BH vorbei zu Umlenker.

Harte Plattenklettere in glattem Gestein

Goldener Atlantik / Zlatý Atlantik 7c; Karel Bělina, S. Lukavský u. Gef., 20.07.1989 – Links der NO-Kante (unterst.) zu Band, von ihm nach links zur O-Wandmitte, diese an 2R vorbei und Riss z.A. (Umlenker)

Goldener Einstieg / (Zlatý Atlantik) RP 9b; Thomas Küntscher, Frank Wehner, 01.10.2014 – Gerade an BH zum 1.R „Goldener Atlantik“
Man übersteigt zwar den BH, Schlinge links bissl Dekoration, aber konkrete 7b-Züge zum 1.R

Marienkäfer / Berušky 7c; Bernd Arnold, G. Ludewig, C. Arnold, 22.07.1989 – Aus der Scharte Spreize und NO-Kante (2 Ösen) z.A.

Innerer Kamin / Vnitřní komín 5; Karel Bělina, F. Žid 22.08.1988 – Links in der Schartenseite Kamin und von links bei Klemmblock Wand z.A.

Alte Bäckerei – Stará pekárna (I)

Westkamin / Západní komín 4; Stanislav Lukavský, 14.09.1992
– Ganz links in der Westseite Kamin z.A.

Sony 7b; Stanislav Lukavský, 14.09.1992 – Links in der W-Wand
(R) hinauf und Rissspur (2.R), Wand direkt z.A.

Westriss / Západní spára 7a; Stanislav Lukavský, A. Skalák, K.
Bělina, S. Hromádková, 23.04.1989 – Rechts in der W-Wand zu
Riss (R), diesen, dann Wand linkshaltend z.A.

Panasonic Cup 7c; Stanislav Lukavský, K. Bělina, J. Drengubák,
A. Skalák, S. Hromádková, 20.07.1989 – Wand links der SW-
Kante (R vom „Westriss“) und rechts um die Kante und Rissspur
entlang der Kante zu R. Rechts der SW-Kante z.A.

Noch kurz die Welt retten / Už jen chvilku chránit svět RP 9c;
Thomas Küntscher, Bastl, 28.09.2014 – SW-Kante (2BH)
Verschneidung (2BH) Riss und stumpfe Kante (2BH) z.A.
Schlinge zwischen 2. und 3.BH, am Umlenker gehts noch weiter

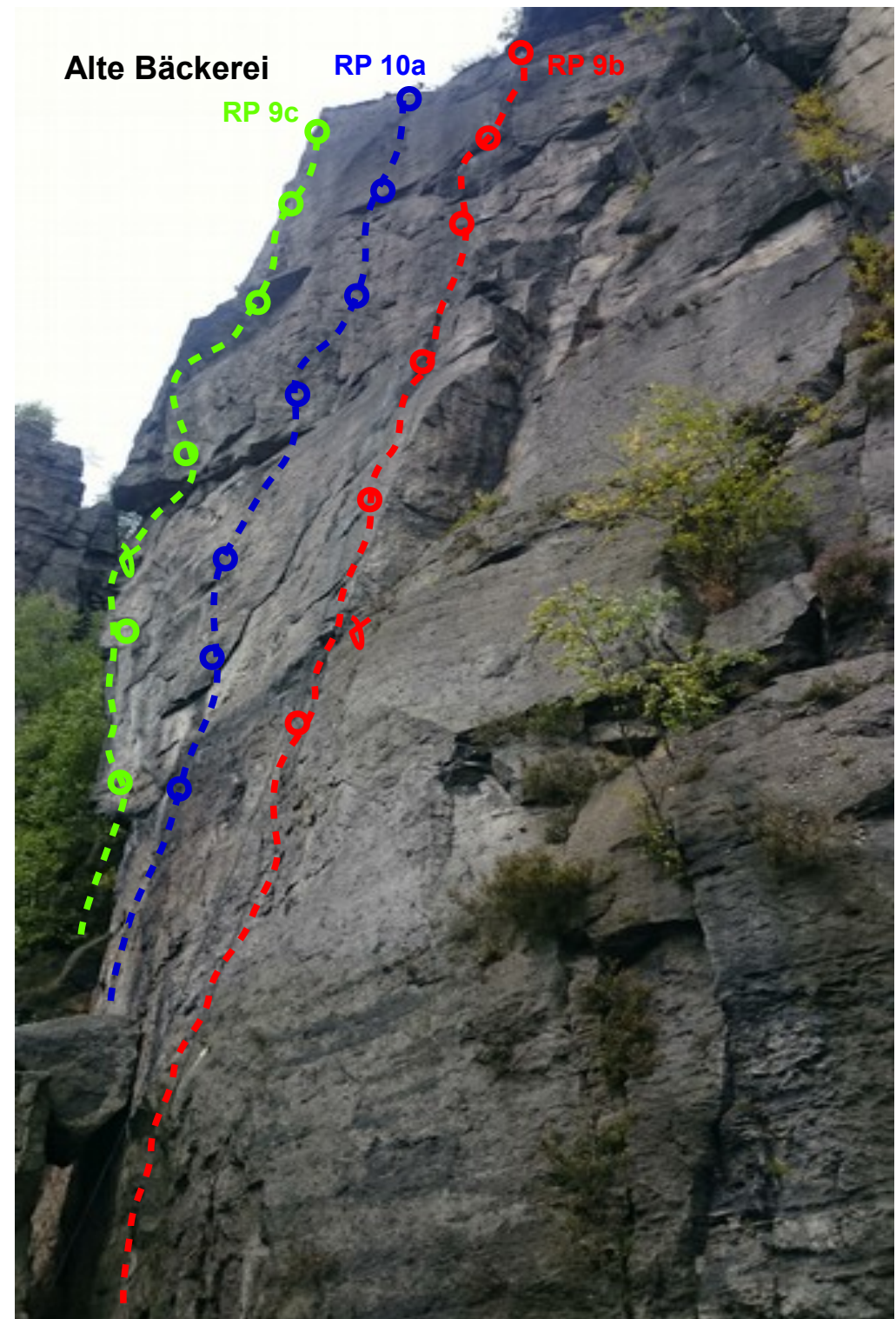
Dolce Vita RP 10a; Thomas Küntscher und Chris-Jan Stiller,
5.10.2013 – Links in der Talwand, von Block, Wand (6 BH) zu
Umlenker. *Gute Plattenklettere mit steilerem Finish*

Griff in die Mehltüte RP 9b; Martin Pötschke, Team Bergbanane,
24.07.2014 – Vom 1.R „Goldstück“ Wand (4BH) zu Umlenker.
Interessante Kletterei, am 1.BH technisch, am 4.BH kräftig

Goldstück / Zlaták 7b; Stanislav Lukavský, A. Skalák, 24.4.1989
– Rechts vom Block in der Talseite Wand über schräge Rampe an
R vorbei und rechts Verschneidung (2.R), oben Wand zu Band.
Rechts queren zu Riss von „Herabgezogenes Rollo“. Dieses z.A.

Direkte Variante / Přímá varianta 7b; Stanislav Lukavský, S.
Lukavská, 03.04.1991 – Über dem 2.R von Band Reißspur direkt
z.A.

Herabgezogenes Rollo / Stažená roleta 7b; K. Bělina, J.
Bechyně 16.4.1988 – Rissfolge inmitten der Talseite an R vorbei
z.A.



Alte Bäckerei – Stará pekárna (II)

Variante Ku-ku 7b; Karel Bělina, J. Chára u.Gef., 09.05.1989 – Wie „Čokorolka“ zum 1.R und links queren zum Riss.

Čokorolka RP 9b; Thomas Küntscher, 27.10.2013 – Rechts in der Talseite Verschneidung links von Weltrundschau / Světozor hoch und Wand (5 R) zu Umlenker.
Schöner Weg, 2 Kevlars zum 1.R, am 4.R linksausbiegend, 5.R etwas wacklig um die Kante zu clippen.

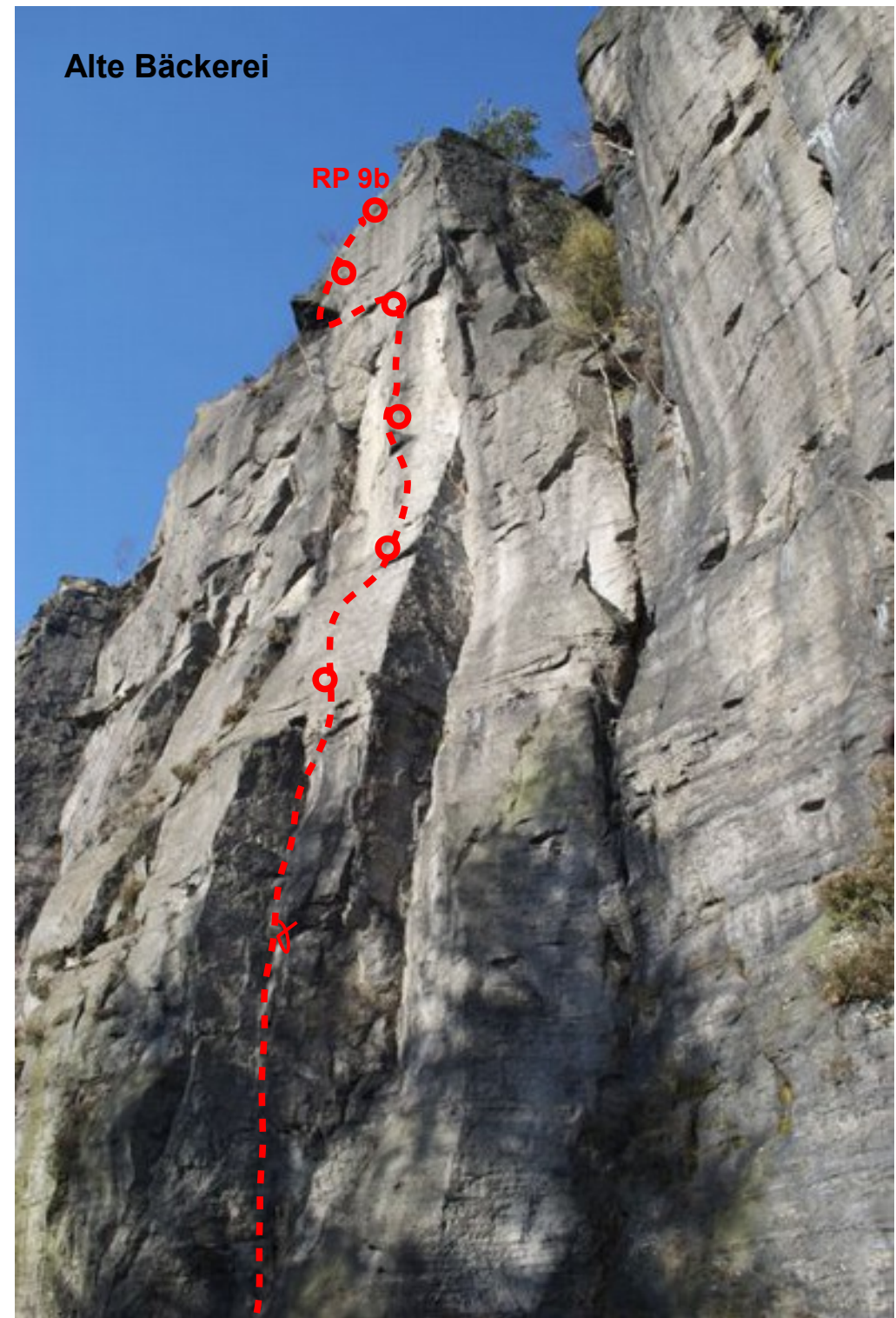
Weltrundschau / Světozor 8b; Milan Krauskopf, K. Bělina, 30.4.1988 – Rechts in der Talwand Verschneidungsriß zu R. Riss bis zum Ende und rechts Wand z.A.
Klassische Linie mit toller Kletterei, viele 5, 6 mm Schlingen mitnehmen, unangenehm vorm Ring, oben wenig gesichert

Projekt; rechts von Weltrundschau Wand 3+x BH...

Neue Bäckerei – Nová pekárna (I)

Brücke / Most 5; Karel Bělina, F. Žid, 42.4.1988 – Ganz links in der Wand Kamin z.A.

Sauerteig / Kvásek 7b; Karel Bělina und Stanislav Lukavský, 21.7.1989 – Im linken Teil der Wand an R vorbei zu Riss, diesen an 2.R vorbei z.A.



Neue Bäckerei – Nová pekárna (II)

Fettes Brot / Tlustý chleb RP 10a; Martin Pötschke, Tom Wuchter, 5.11.2013 – Links in der Talseite Wand (2 BH, 1 R, 4 BH) z.A. *Crux am 4. Haken rechts einen Sloper pressen.*

Frisches Gebäck / Čerstvé pečivo 7b; Karel Bělina, F. Žid, 30.4.1988 – In Mitte Talseite Riss an R vorbei z.A.

Brot für die Welt / Chleba na světě RP 8c; Martin Pötschke, Kai Schuhmann, Hannah Schröder, 31.10.2013 – Vom Einstieg „3 Nüsschen für die Schnapsbrüder“ Wand kurz links dann gerade an insgesamt 6 BH und 1 R vorbei zu Abseilöse. *35m schöne ausdauernde Kletterei; Sandsteinsportklettern.*

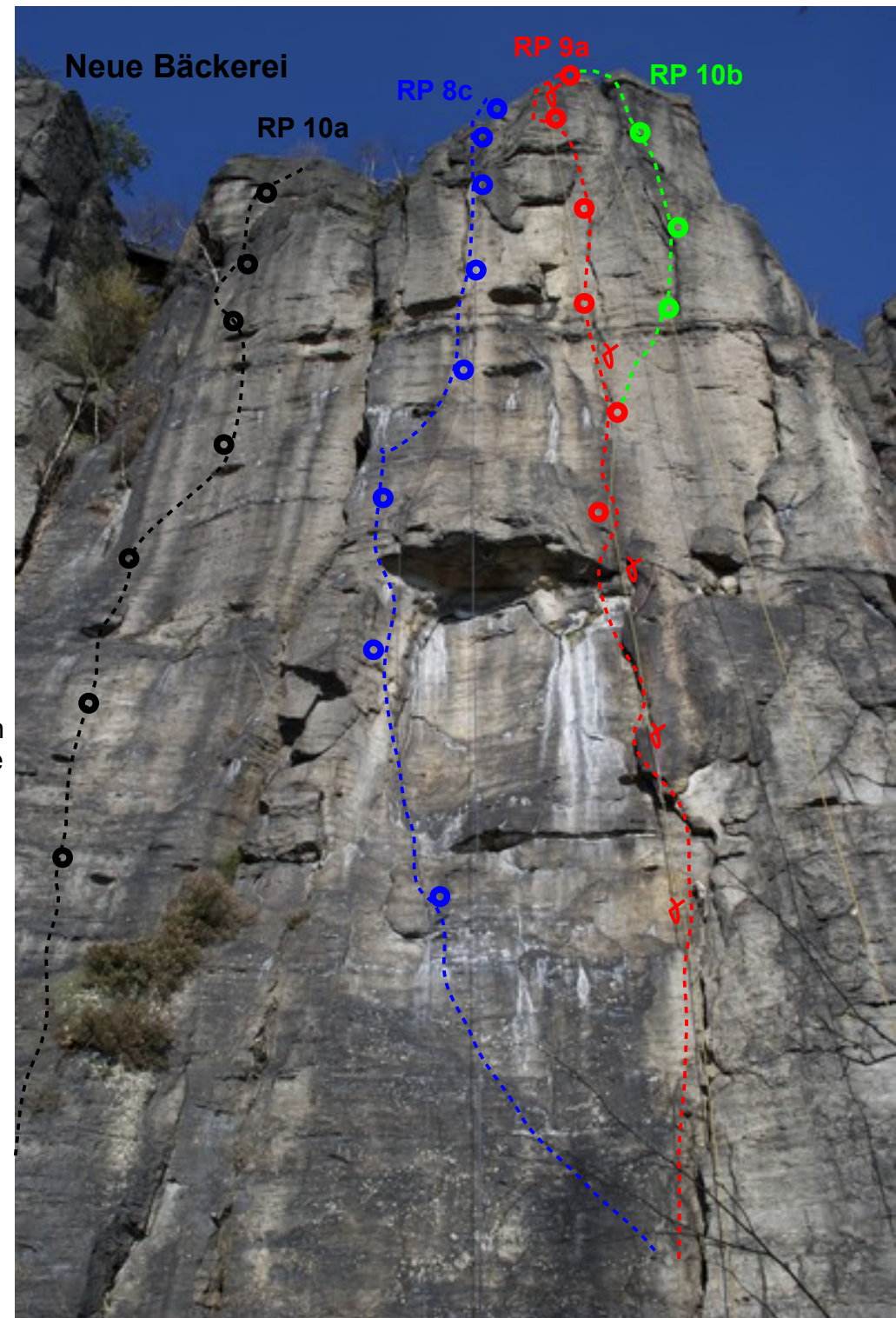
Schlangestehen am Sonntagmorgen / Ve frontě v neděli RP 9a; Martin Pötschke, Tom Wuchter, Björn Sieber, 29.09.2013 – Griffige Rippe von „3 Nüsschen für die Schnapsbrüder“ zu großer Sanduhr und gerade Wand, Rippe und Rissspur (5 BH) zu Umlenker. *Dicke Arme Garantie, am letzten BH kurzer Linksbogen.*

Pumpnickel / Pumprník RP 10b; Martin Pötschke, Tom Wuchter, Björn Sieber, 6.10.2013 – Wie „Schlangestehen...“ zum 2.BH und nun rechts überhängende Rissspur (2 BH) zu 2.R von „3 Nüsschen für die Schnapsbrüder“, wie dieses zu Umlenker. *Tolle athletische Ausdauer-tour.*

3 Nüsschen für die Schnapsbrüder / Tři oříšky pro ochmelky 8b; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 25.07.89 – Rechts in der Wand griffige Rippe und rechts-geneigten Riss zu R. Wand rechts bei Rissspur zu Absatz und links zu 2.R. Rissspur zum Umlenker. *Lohnender Klassiker.*

Kuchenrand / Poslední drobek 8b; Thomas Küntscher und Chris-Jan Stiller, 10.11.2013 – Rechte Talkante (3 BH) und links Riss zum 1.R von „3 Nüsschen.“. Dieses und gerade weiter (BH) zu Umlenker. *Gute Kletterei, kurz schwer am 1.BH.*

Semmelbrösel / Strouhanka 7b; Jiří Bechyně und František Žid, K. Bělina, 01.05.1988 – Von SO ausgeprägte Verschneidung (R) z.A.



Neue Bäckerei – Nová pekárna (III)

Kleine Brötchen backen RP 7c; Martin Pötschke, Hannah Schröder, 12.10.2014 – Links von Kamin Kante (2BH) zum R vom Brötchen / Dalamánek und dieses zu Umlenker.

Ausstieg leicht, aber weit, es liegen mittelgroße Ufos

Brötchen / Dalamánek 7a; Karel Bělina, J. Pleticha, S. Hromádková, S. Lukavský, 12.08.1989 – Rechten Kamin in der Wand hinauf, Übertritt zur SO-Kante. Diese (R) und flache Verschneidung z.A (Umlenker).

Hirschsprung – Jelení skok

Weg über die Schürze / Cesta přes zástěru 7b; Karel Bělina, F. Žid, 16.07.1988 – Links plattige Wand zu R. Platte zu breitem Riss. Diesen z.A.

Schlaue Falle / Povedená léčka 7b; Jaroslav Zástěra, K. Bělina, M. Janák, 01.05.1988 – In Mitte Talseite breiten Riss zu Platte, von ihr rechts Handriss zu R. Wand und Rinne z.A.

Gewehabwurf / Shazování paroží 7c; Stanislav Lukavský, S. Lukavska, 4.4.1991 – In der S-Wand an R vorbei zu Riss, diesen zu Absatz. Risspur (2.R) und Handriss zu Band (3.R). Wand z.A.
Zum Einklettern ok. Schlingen vor 2.R.

Geweih / Paroží 7a; Karel Bělina, F. Žid, 08.11.1987 – SO-Kante und Riss z.A.

Zwölfender / Dvanáctérák 7b; Karel Bělina, F. Žid, 17.07.1988 – Links in der O-Seite Wand, Riss (R) und Wand z.A.

Quellensuche / Hledání 7a; Karel Bělina, F. Žid, 16.07.1988 – Rechts in der O-Wand breiten Riss zu R, Wand z.A.

Hirschfels – Jelení skála (I)

Pilgerweg / Pout'ová 7a; Karel Bělina, M. Bělinová, 16.07.1988 –
In der W-Wand Riss z.A.

Rehbraun / Srnčí hněd 7b; Karel Bělina, F. Žid, 07.05.1988 –
SW-Kante und links Riss z.A.

??? ;– Links vom Talkamin 2R und dann links (R) zur Abseilöse.

Talkamin / Údolní komín 5; Karel Bělina, F. Žid, 08.11.1987 –
Linken talseitigen Kamin z.A.

Das Gesetz schweigt / Zákon mlčí 8a; Milan Krauskopf und
Manfred Vogel, P. Laštovička, K. Bělina, F. Hochwalder,
23.10.1988 – Wie „Talkamin“ ca. 10m hinauf, dann rechts Wand
(R) um die Kante und zu 2.R. Rechts Rinne und Wand zu Riss,
diesen z.A.

Direkte Variante / Přímá varianta 8c; – Kante direkt an 2R vorbei
zum 1.R

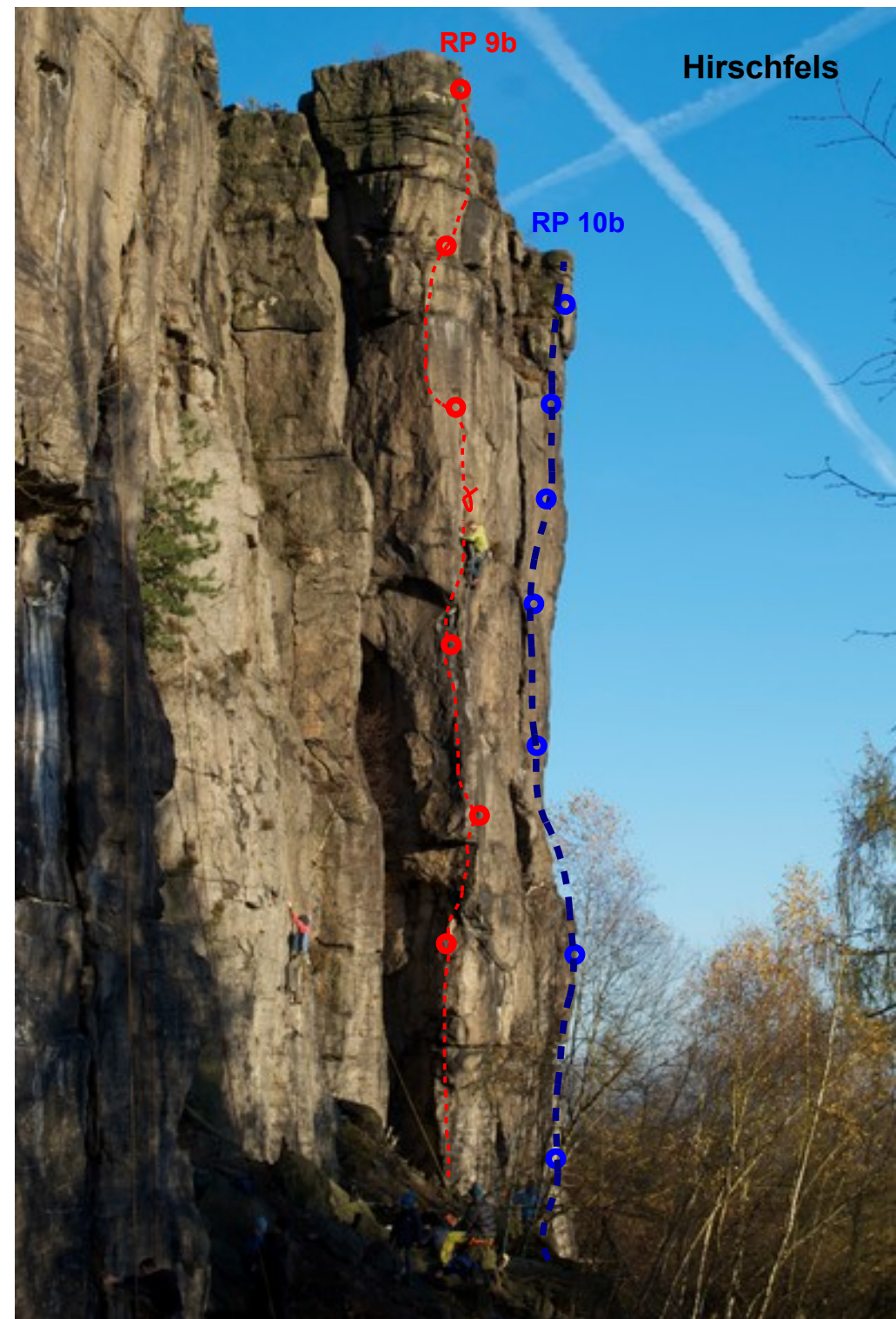
Selbstjustiz / Sebespravedlost RP 9b; Martin Pötschke und Tom
Wuchter, 13.10.2013 – Linke Talkante (= Direkte Variante zu „Das
Gesetz schweigt“) zu 4.R und links Kante an Öse und Abseilring
vorbei.

Interessante wacklige Kletterei, allerdings unten klassisch.

Projekt; MP – Vom Talweg Einstieg Wand gerade (1+xBH) zu
Umlenker.

Talriss / Údolní spára 7b; Karel Bělina, F. Žid, 09.07.1988 –
Linken Riss in der SW-Seite zu Band, rechts queren zu Riss,
diesen (R) z.A.

???; **RP 10b** – Rechts vom Talriss Wand 6 BH zu Umlenker.
*Super Route, Crux zum und am 5.BH, unten Schlingen
mitnehmen.*



Hirschfels – Jelení skála (II)

Eiserne Krone / Železná koruna 8b, Stanislav Lukavský, K. Bělina, 21.10.1990 – In der Ostseite Wand linkshaltend und Hangel zu R. Wand über Überhang zu 2.R und rechtsausbiegend zu Absatz. Kante über Überhang zu 3.R. Links Kante auf Band und Riss z.A. *Klassisch, zum 1.R Schlingen, am 2.R auch gerade (ca. 8c) zum 3.R in Querband kleine UFO (Obr I, Uforing 2,3), ohne Ufo gesundheitsgefährdend. Dort mit Handklemmer hoch*

Direkter Weg / Přímá cesta 7a; Jaroslav Budín, G.Tschunko, R. Stuchlík, 10.08.1971 – In Mitte Ostseite Wand und Riss zu Band. Wie "Ostwand" Rissfolge gerade z.A.

Ostwand / Východní cesta 6; Gerhard Tschunko, 01.06.1971 – Rechts in der O-Wand Kamin hinauf, links queren zu Verschneidung, diese und Rissfolge z.A.

Weg ohne Ende / Cesta bez konce 7b; Petr Slanina, J. Pleticha, 22.10.1989 – Links von Kamin Wand zu R. Wand an Band vorbei zu weiterem Band. Links queren und wie „Ostwand“ z.A.

Ostkante / Východní hrana 8b; Milan Krauskopf, J. Vlček – Aus der Schlucht Kamin zur O-Kante, diese an R vorbei z.A.

Schluchtriss / Spára ze strže 6; Karel Bělina, F. Žid, 08.11.1987 – Kamin rechts hinauf zur Schlucht in der NO-Seite, dort Riss in der NO-Wand z.A.

Muschel – Lastura (I)

Fossil / Fosílie 7b; Stanislav Lukavský, J. Pleticha, 26.08.1993 – Von W, rechts von schluchtartigem Kamin, nach links Kamin auf Vortürmchen. Links Wand zu Band und feinen Riss zu R. Links Wand z.A.

Kirchenvorhang / Chránová opona 7b; Karel Bělina, J. Chára, 30.06.1990 – Links der „Verschneidung“ Wand auf Vortürmchen. Rechts einsetzenden Riss zu R. Wand zu Band und rechts zu 2.R. Riss auf Absatz und links Rissspur z.A.

Verschneidungsweg / Koutová 5; Karel Bělina, F. Žid, 10.01.1988 – Links in der Wand, sich verlaufenden Riss hinter Vortürmchen auf dieses, Riss hinter dem Türmchen z.A.

??? RP 10a; – Links in der Wand Verschneidung und überhängende Kante (3BH) zu Absatz (R) und weiter zu Umlenker.

Muschel / Škeble 7b; Milan Krauskopf, K. Bělina, J. Voves, 10.01.1988 – In Mitte Talseite links von „Kamin“ Wand linkshaltend zu R. Gerade zu Überhang und rechts queren zu Riss. Diesen zu Absatz und Rissfolge zur Abseilöse.

Variante / Varianta 7b; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 16.04.1990 – Links in der Wand feine Verschneidung bei der S-Kante und rechts Wand zum R.

Muschel – Lastura (II)

Alter Trilobit / Starý trilobit 7c; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 13.04.1990 – Links vom „Kamin“ Wand („Muschel“ kreuzend) direkt an Band vorbei zu flacher Verschneidung, diese unter Überhang und links Riss zu Absatz. Links Wand zu Riss und diesen zu Absatz, Kante z.A.

Perlmutterkante / Perleťová hrana 8b; Petr Slanina, J. Havel, S. Lukavský, 14.04.1990 – Links vom „Kamin“ überhängende Wand und Riss auf Absatz. Rissspur (R) und links Wand z.A.

Kamin / Komín 5; Karel Bělina, F. Žid, 10.01.1988 – Von SO Kaminfolge z.A.

Samba im Regen / Samba v dešti 8b; Stanislav Lukavský und Karel Bělina, 10.06.1990 – Vom Band rechts von „Kamin“, Kante und Wand (2R) z.A.

Talweg / Údolní cesta 7b; Milan Krauskopf – Rechts vom „Kamin“ Wand zu Band, rechts Wand an runder Kante zu Riss und diesen z.A.

Blau machen / Americké volno 7c; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 01.10.1989 – In Mitte der O-Wand Hangelriss zu R. Wand z.A.

Wochenende / Víkend 7a; Stanislav Lukavský, S. Hromádková, K. Bělina, H. Panc, K. Kruschina, 01.10.1989 – Rechts in der O-Wand Doppelriss z.A.

Rotkäppchen – Karkulka

Rasiermesserchen / Břitvička 7a; Stanislav Lukavský, J. Voves, 01.05.1993 – Links in der Talwand auf Band. Wand rechts der SW-Kante und oben Kante auf Rampe. Links die linke Verschneidung z.A.

Pfauenei aus Bucheckern / Páví vejce z bukvic 7a; Jan Pleticha, S. Hromádková, A. Skalák, S. Lukavský, K. Bělina, 21.07.1989 – In Mitte der Talwand auf Band. Rechts Hangel (R) und links Wand zu Rampe. Links die rechte Verschneidung z.A.

Körbchen / Košíček 7a; Stanislav Lukavský, K. Bělina, K. Kruschina, 30.09.1989 – Von links Kamin hinter Pfeiler auf Rampe, rechts Riss z.A.

Kopftuch / Šáteček 7c; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 14.04.1990 – Rechte Talkante auf Pfeiler und Wand zu R. Nach rechts Wand, dann links bei brüchigem Riss z.A.

Minute der Stille / Minuta ticha 7b; Richard Litochleb, J. Zavřel, 27.05.1989 – SO-Kante und Riss an Band vorbei bis zu seinem Ende. Wand (R) nach rechts und links zu Hangel, diese zu 2.R und Wand z.A.

Ostriss / Východní spára 6; Karel Bělina, J. Luft; 01.05.1990 – In der O-Wand einsetzenden Riss z.A.

Turmfalkenwand – Poštolčí stěna

Rasiermesser / Břitva 7a; Karel Bělina, F. Žid, 09.07.1988 – Links in der Talseite an stumpfer Kante zu Absatz. Scharfe Kante an 2R vorbei zur Abseilöse.

Südwestverschneidung / Jihozápadní 4; Karel Bělina, F. Žid, 10.01.1988 – Von SW in großer Verschneidung z.A.

Himmelsfenster / Okna do nebe 7a; Karel Bělina, F. Žid, 08.11.1987 – Bei der linken Talkante Rissfolge direkt z.A.

Nachschlüssel / Paklíč 7b; Stanislav Lukavský, S. Lukavská, K. Bělina, 15.04.1990 – Wie „Schlüssel“ zu R, über Überhang bei Riss direkt z.A.

Schlüssel / Klíč 7b; Karel Bělina, F. Žid, 15.11.1987 – Rechts in der Talwand Riss, Wand und Rissspur zu R. Wand links und über Überhang nach rechts zu Verschneidung, diese z.A.

Fróna / Fróna 7a; Karel Bělina, M. Bělinová; 12.07.1988 – An dem schmalen talseitigen Pfeiler in der O-Wand an R vorbei direkt z.A.

Gespaltener Weg / Rozštípenka 5; Karel Bělina, F. Žid, 15.11.1987 – Riss links neben der Verschneidung, oben links Riss in der O-Wand z.A.

Schmutzige Verschneidung / Špinavý kout 5; Karel Bělina, F. Žid, 08.05.1988 – Rechts in der Talseite Wand auf großen Absatz und links Verschneidungsfolge z.A.

Himmelschlüssel / Petrklíč 7c; Petr Slanina, S. Lukavská, K. Bělina, 15.04.1990 – Rechts in der Wand glatte Verschneidung bei der SO-Kante (R) zu Absatz. Wand bei Kante z.A.

Ostriss / Východní spára 6; Richard Litochleb, J. Zavřel, 27.05.1989 – In Mitte O-Wand zu Riss, diesen z.A.

Steinkarturm - Zlomisková věž (I)

Alter Weg / Stará cesta 4; Walter Hahn, R. Kopprasch, K. Wagner, 04.05.1913 – Rechts in der W-Wand zu Doppelrys, diesen zu Abs. und SW-Wand z.G.

Südwestkante / Jihozápadní hrana 4; Karel Bělina, J. Mudra, M. Švajgl, P. Borkovec, 23.05.1999 – SW-Kante direkt z.G.

Südwestweg / Jihozápadní cesta 7a; Karel Bělina, F. Žid, 24.07.1988 – „Südweg“ zum nR. Links beginnenden Riss in kl. Verschneidung z.G.

Brückchen / Můstek 7b; Stanislav Lukavský, K. Bělina, 29.09.1989 – „Südweg“ zum nR. Den mittleren Riss z.G.

Südweg / Jižní cesta 5; Fritz Becker, W. Ehrlich, 14.09.1924 – Vom „AW“ rechts in die Talseite queren zu gr. Absatz (nR). Rechts Rissspur z.G.

Talweg / Údolní cesta 7a; Gerhard Tschunko, P. Jirko, W. Bruch, 06.08.1967 – Vom Fusse der W-Kante Wand rechtshaltend an R vorbei zu kleinem Überhang. Nach rechts zur Kante, diese zum großen Absatz des „Südweges“, wie dieser z.G.

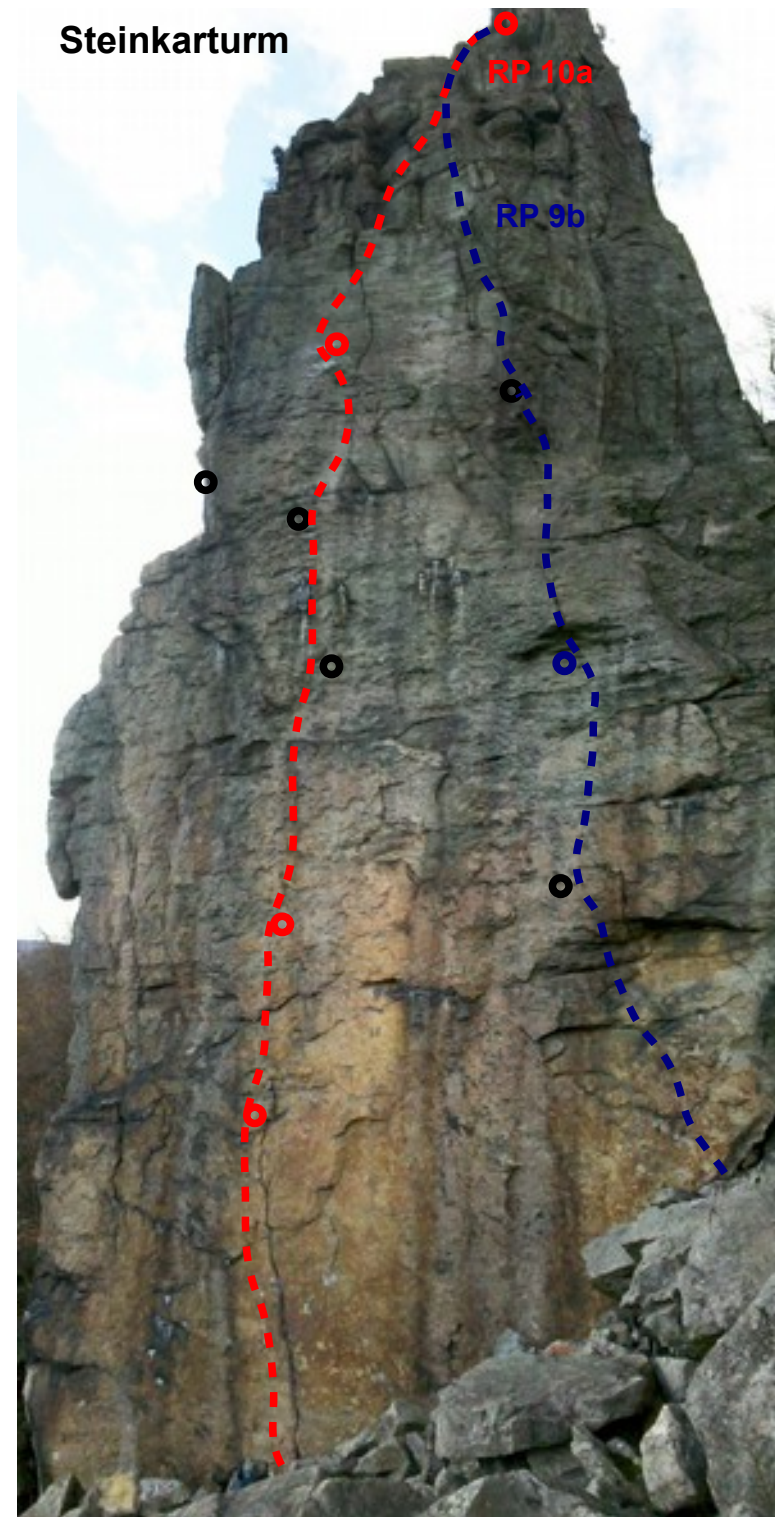
Variante zum Talweg / Varianta Údolní 6; Jaroslav Maršík und Jaroslav Maršík jun., 20.09.1988 – Vom R direkt zum gr. Abs.

Weg für die Kameraden / Cesta pro kamarády 7c; Karel Bělina v.u.g., 07.05.1988 – Vom Fuss der scharfen SO-Kante leicht rechts zu Rippe, diese zu R. Wand zu Band (2.R), nach rechts zu Riss, diesen und Wand z.G.
Einstieg gefährlich

Stoneloze RP 10a; Martin Pötschke, Tom Wuchter, 10.11.2013 – In Mitte SO-Wand bei Rissspur (2 BH) zum 2.R vom „Trampolin“. Dieses zum 3.R und gerade (BH) z.G. (Umlenker)
Boulder zum 1.BH (Crashpad oder vorklippen), dann kräftige Kletterei (ca. 9b) mit technischem Ende.

Trampolin / Trampolína 7c; Rolf Schade, K. Bělina, E. Pursche, A. Scheuried, 10.05.1995 – Rechts in der SO-Wand einsteigen und linkshaltend (3R) zum Abs. vom Kameradenweg (4.R). Rechts Riss und Wandstufen z.G.
RP 9a, zum 1.R wegen Blöcken darunter gefährlich, 1. R aus Untergriff clippen.

Steinkarturm



Steinkarturm - Zlomisková věž (II)

Steinigung RP 9b; Martin Pötschke, 2014 – Vom 1.R „Trampolin“ Wand gerade (BH) zum R vom „Neuen O-Weg“ und diesen z.G. (Umlenker)

Neuer Ostweg / Nová východní cesta 7b; Karel Bělina, E. Pursche, R. Schade, A. Scheuried, 15.10.1995 – Rechts in der O-Wand Riss auf dreigeteilten Block und Wand zu Absatz (R). Wand und Rissspur z.G.

Ostwand / Východní cesta 6(7a); Heinz Weigel, H. Weigel, 01.06.1961 – Vom Fuß der NO-Kante linksanst.Band zu gr.Abs. (Unterst.) feine Rissfolge z.G.

Nordostkante / Severovýchodní hrana 6; Kurt Mörbitz, A. Gründlich, W. Hoffmann, H. Müller, 11.06.1924 – NO-Kante zu kleinem Absatz. Kurz nach rechts und Riss an Birke vorbei z.G.

Nordwand / Severní stěna 5; Georg Hollengk, F. Möller, 04.06.1939 – Rechts in der N-Wand einige Meter hinauf und links queren. Feine Verschneidung zu kleinem Band, rechts Rissverschneidung z.G.

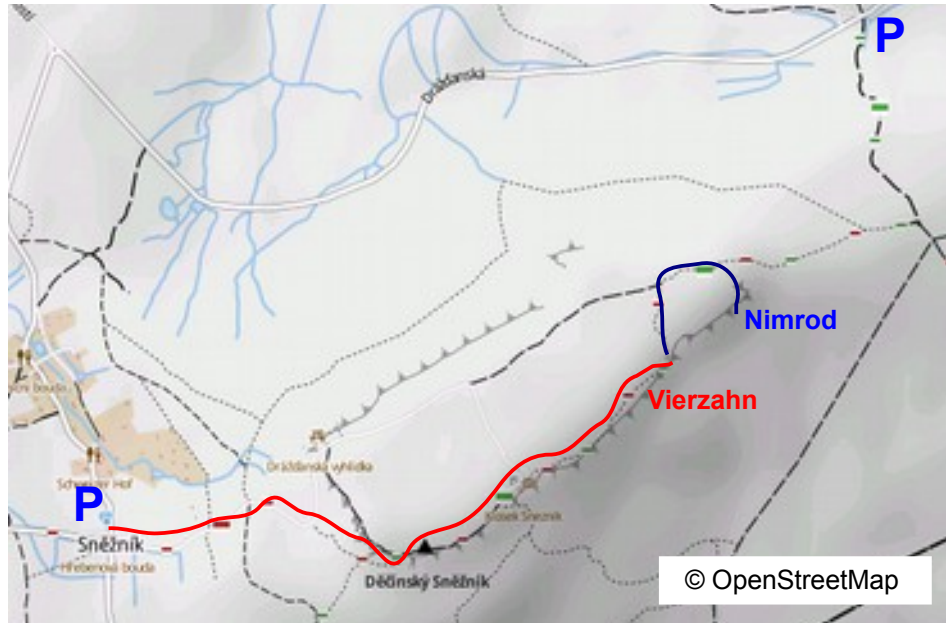
Auferstandene Tradition / Vzkříšená tradice 6; Karel Bělina, S. Lukavský, S. Hromádková, 01.10.1989 – Die stumpfe Nordkante (R) z.G.

AKV-Weg (NW-Weg) / Severozápadní cesta 6; Arthur Gründlich, K. Mörbitz, W. Hoffmann, H. Müller, 11.06.1924 – Links in der Westwand feinen Handriss zu Abs. und links an Kante z.G.

Variante / Varianta 5; Jaroslav Mlezák u. Gef. – Vom Absatz Riss an Abseilöse vorbei z.G.

Westweg / Západní cesta 5; Jaroslav Mlezák, R. Thorn, 09.05.1957 – In Mitte W-Wand, oben überhängende Kante z.G.

Schneeberg – Sněžník



Charakter: Klettern am höchsten Berg des Elbsandsteingebirges (723 m)! Tolles Panorama, meist südseitige Ausrichtung, eher geringe Felshöhe, sehr festes Gestein. Zum Routenklettern lohnend ist auch der Tafelturm. Ansonsten lässt es sich sehr gut bouldern: http://cs.euroclimbing.com/files/2008/04/sneznik_dcs_topo_03.pdf

Webcam: <http://213.180.42.22/CgiStart?page=Single&Language=0>

Zugang: Variante 1: Vom Bezahlparkplatz in Sněžník (30 Kronen) bis zum Aussichtsturm, den Wanderweg weiter, am Tafelturm vorbei und nach ca. 1 km, wo der Weg aus dem Wald wieder an die Massivkante trifft, steht man direkt über dem Vierzahn (ca. 40 min). Abstieg bei einem Geröllfeld kurz vorm Sektor. Zum Nimrod den Weg in den Wald folgen und kurz vor dem Abstieg vom Schneeberg rechts und bis zur Massivkante gehen. Dort absteigen.

Variante 2: kostenfreier Parkplatz am Abzweig nach Kristin Hrádek, zunächst grüner Wanderweg, dann rechts roter Markierung auf den Schneeberg folgen. Zum Nimrod direkt nach Erreichen des Gipfelplateaus links abbiegen und bis zur Massivkante laufen. Zum Vierzahn den Wanderweg durch den Wald weiter, bis dieser direkt beim Vierzahn auf die Massivkante trifft.

Achtung: Autoaufbruchgefahr, keine Sachen im Auto lassen!

Vierzahn – Čtyřzubec

Vergebliche Befragung des Himmels / Marné tázání nebes 9c;

Pavel Henke, 2008 – links in der Wand überhängende Wand an 2 BH vorbei, leicht rechts zu 3. BH und weiter überhängend zu Umlenker.

Kleiner Boulder am 2. BH (gerade hoch), gängig RP 9c.

Ich komme in den Himmel / Já přijdu do nebe RP 9c;

Martin Pötschke, Tom Wuchter, 7.07.2013 - Vom 2. BH „Marné tázání nebes“ überhängende Wand gerade (BH) zu Umlenker.

Lohnende Begradigung.

Airline RP 10a;

Martin Pötschke, Tom Wuchter, 3.07.2013- In Mitte Talseite überhängende Wand (2BH) gerade zum 2. BH von „Marné tázání nebes“, wie dieses zum Umlenker.

Schnapper am 2. BH, dann luftig und kräftig weiter.

Skyline RP 9c;

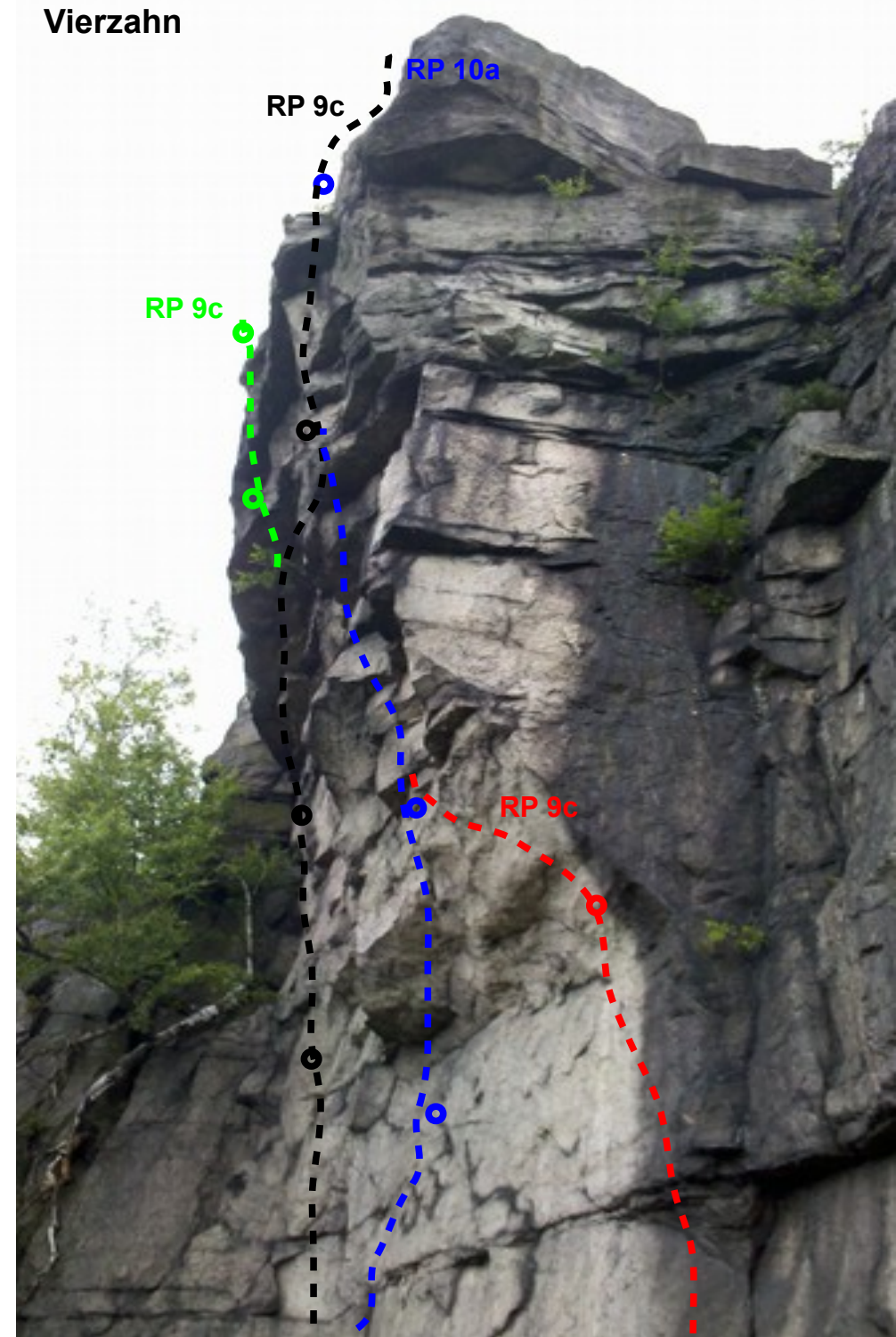
Martin Pötschke, Tom Wuchter: 3.07.2013 – Verschneidung kurz hoch und links überhängende Kante zum 2. BH von Airline, dieses weiter.

Am Einstieg spotten, umgeht den Schnapper von Airline, daher leichter.

Rechts vom Vierzahn gibt es noch einige eingebohrte Wege bis 9b mit 2 bis 3 BH.

ca. 100 m unterhalb des Vierzahns befinden sich 3 sehr große Boulderblöcke.

Vierzahn



Nimrod

Ins Dunkle / Do tmy 2; Jaroslav Masner, Z. Vaník, L. Vaníková, September 2003 – Breiten Kamin z.A.

Grünes Männel / Zelený mužík 7a; Ondřej Huml, F. Mezera, September 2003 – An der linken Talkante Wand an 2 BH vorbei z.A.

Schneefall / Sněžení 7b; Ondřej Huml, F. Mezera, September 2003 – Wand an 2 BH vorbei z.A.

Sterne / Hvězdy 7a; František Mezera, O. Huml, September 2003 – Bei Kante hinauf (BH) und Riss z.A.

Talweg / Údolní 7a; Ondřej Huml, F. Mezera, September 2003 – Wand an BH vorbei und über Überhang z.A.

Scheinweg / Zdánlivá 7a; Ondřej Huml, F. Mezera, September 2003 – Verschneidung z.A.

Schneeleopard / Sněžní lev RP 8b; Martin Pötschke v.u.g., 7.7.2013 – Links von „Sofort“ Wand 3 BH zu Umlenker.
Steile Wandkletterei, eine der längsten Touren in der Gegend.

Sofort / Nášup 8a; Ondřej Huml, F. Mezera, September 2003 – Rechts in der Talseite von links zu BH und Wand zur Rippenfolge von „Hitparade“. Dieses an BH vorbei z.A.

Hitparade / Hitovka 7b; František Mezera, O. Huml, September 2003 – Riss und Verschneidung bis unter Überhang, linksansteigend überhängende Rippenfolge zu BH und Wand z.A.

Herbstweg / Podzimní cesta 7a; František Mezera, O. Huml, September 2003 – Links in der SO-Seite Wand zu BH, über Überhang zu 2.BH und Wand z.A.

Knotenweg / Uzlová 5; František Mezera, Z. Vaník, L. Vaníková, September 2003 – Rechts in der O-Seite Riss z.A.

Rechte Kante / Pravá hrana 4; Jaroslav Masner, Z. Vaník, L. Vaníková, September 2003 – Rechte Kante z.A.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Infos zu Routen im Gebiet könnt ihr gerne an mich senden:

abmahnung@betriebsdirektor.de

Viel Spaß, Martin.